



## Newsletter | November 2015

### (1) Inklusives Kulturfest, 3.12.2015

Noch 3 Wochen dann ist es soweit: Das Netzwerk veranstaltet in Kooperation mit dem „Projekt für Inklusive Freizeit Freiburg“ (PIFF) und dem Jugendbildungswerk am 3. Dezember 2015 im „Haus der Jugend“ (Uhlandstraße 2, 79102 Freiburg) das inklusive Spiel- und Kulturfest „Vereint in Vielfalt“. Nunmehr sind endlich der Flyer und die Plakate fertig!

[>>weiterlesen](#)

### (2) Workshop: „Aufbau einer Freizeit-Börse für Menschen mit und ohne Handicap“, 25.11.

Wie können sich Menschen mit und ohne Handicap zu Freizeitaktivitäten verabreden? Was muss bei einer Freizeit-Börse berücksichtigt werden? Fragen, die wir mit Ihnen bearbeitet wollen.

[>>weiterlesen](#)

### (3) Aktionsplan für ein inklusives Freiburg, 17.11.

Nachdem der Punkt zwei Mal von der Tagesordnung genommen wurde, wird der Freiburger Gemeinderat nunmehr in der Sitzung am 17. November (ab 16:15 Uhr im Neuen Ratssaal des Rathauses, Rathausplatz 2 - 4, 79098 Freiburg im Breisgau, barrierefrei) über den „Aktionsplan für ein inklusives Freiburg“ öffentlich abstimmen.

[>>weiterlesen](#)

### (4) Bericht Treffen der AG Kinder, Jugendliche und Bildung, 19.10.

Zusammenfassung der Sitzung der AG Kinder, Jugendliche und Bildung vom 19. Oktober 2015 mit dem Schwerpunktthema "Inklusion und Freie Zeit (Freizeit)" auf dem Kinderabenteurerhof Vauban

[>>weiterlesen](#)

### (5) Bericht UB Begehung, 15.10.

Wie barrierefrei ist die neue Universitäts-Bibliothek? Um dieser Frage nachzugehen, kamen Vertreter des Behindertenbeirates Freiburg, Blinde und Sehbehinderte sowie Mitarbeiter des Netzwerks Inklusion Region Freiburg zu einer UB-Begehung am 15.10.2015 zusammen.

[>>weiterlesen](#)

### (6) Bericht „Kinder und Jugendliche mit schweren Mehrfachbehinderungen und Inklusion – ein Fachgespräch“, 9.10.

Der Mehrzweckraum im neuen Anbau des Korczak-Haus Freiburg war anlässlich des Fachgesprächs „Kinder und Jugendliche mit schweren Mehrfachbehinderungen“ am 9. Oktober bis auf den letzten Platz gefüllt.

[>>weiterlesen](#)

### (7) Termine

Eine ausführliche Übersicht aller Termine finden Sie hier.

[>>weiterlesen](#)

#### Impressum

Netzwerk Inklusion Region Freiburg | Kaiser-Joseph-Straße 268 | 79098 Freiburg

Das Netzwerk Inklusion Region Freiburg wird unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Projektträger ist die Werkstatt PARITÄT.



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG, FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

## Zu (1) Inklusives Kulturfest, 3.12.

### **„Vereint in Vielfalt“ - Inklusives Spiel- und Kulturfest am 3. Dezember 2015 im HDJ**

Das „Netzwerk Inklusion Region Freiburg“ veranstaltet in Kooperation mit dem „Projekt für Inklusive Freizeit Freiburg“ (PIFF) und dem Jugendbildungswerk am 3. Dezember 2015 im „Haus der Jugend“ (Uhlandstraße 2, 79102 Freiburg) das inklusive Spiel- und Kulturfest „Vereint in Vielfalt“. Es soll Leute verschiedenster Couleur zusammenbringen, die inklusive Vielfalt der Region präsentieren, Interessierte vernetzen und vor allem dafür sorgen, dass alle Anwesenden gemeinsam eine gute Zeit verbringen - kurzum: es soll Spaß machen.

Ab 16 Uhr bieten das Spielmobil und der Zirkus Harlekin in Kooperation mit dem Korzcak-Haus das bunte Mitmachprogramm „Interaktiv Inklusiv“ an, während dem auch Clownin Angela für gute Stimmung sorgt. Auf dem inklusiven Spielparcours können Kinder mit und ohne Handicap gemeinsam Aufgaben lösen, kreativ sein oder sich schminken lassen und so ein gegenseitiges Verständnis entwickeln. Zusätzlich laden der Zirkus Harlekin und Musiktherapeut Joe Killi zu interaktiven Workshops ein, bei denen ALLE mitmachen können. Nach Einbruch der Dunkelheit öffnet im Außenbereich der Weihnachtsmarkt, bei dem die Kleinen bei Kinderpunsch und Lebkuchen Stockbrot über einem Winterfeuer grillen können, das von der Freiburger Feuerwehr beaufsichtigt wird. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ informieren Akteure aus verschiedensten Lebensbereichen mit Ständen, Praxisbeispielen sowie Infomaterialien über inklusive Aktivitäten und Partizipationsmöglichkeiten. Zudem bieten zahlreiche Parcours (u.a. Rolli-, Gebärden-, Blinden-, Sinnesparcours) und ein Rollibasketball-Court die Möglichkeit, die Perspektive der Betroffenen kennenzulernen.

Zu Beginn des Abendprogramms um 19 Uhr entführt die Multikulti-Combo „Meeting Waters“ die Gäste in exotische Klangwelten, bevor die „Moonwalkers“, Freiburgs erste und einzige inklusive Rockband, gegen 19:45 Uhr ihren Gig startet. Nach einem Grußwort von Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach nähert sich zum großen Finale mit Martin Fromme Deutschlands einziger asymmetrischer Kabarettist, bekannt u.a. aus der Pro7-Erfolgsserie „Stromberg“, ab ca. 20:30 Uhr dem Thema Inklusion humoristisch und gibt sein Bühnenprogramm „Lieber Arm ab, als arm dran“ zum Besten. Für das leibliche Wohl sorgt die Mädchengruppe des Jugendhilfswerk, die mit ihrem vielfältigen Angebot kulinarische Reize setzt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Das Gebäude ist barrierefrei, Assistenzen sind vor Ort (bei Bedarf bitte im Netzwerk Büro anmelden!), eine induktive Höranlage wird für den Auftritt Martins Frommes installiert und Gebärdendolmetscher\_innen werden große Teile des Programms übersetzen. Von der Haltestelle Johanneskirche (Straßenbahnlinien 2, 3, 5) ist das HDJ barrierearm über die Schillerstraße (parallel zur Dreisam) zu erreichen. Das HDJ befindet sich in der zweiten Querstraße rechts (Uhlandstr. 2), auf der linken Straßenseite.

Kontakt: [netzwerk-inklusion@region-freiburg.net](mailto:netzwerk-inklusion@region-freiburg.net), Tel. 0761-120 231 08, Fax 0761-12 231 05

Weitere Informationen inklusive des Flyers und der beiden Plakate finden Sie hier:

<http://inklusive-netzwerk-freiburg.de/inklusive-kulturfest-%E2%80%9Evereint-vielfalt%E2%80%9C-im-haus-der-jugend-freiburg>

**Zu (2) Workshop: „Aufbau einer Freizeit-Börse für Menschen mit und ohne Handicap“, 25.11.**

*Workshop: "Aufbau einer Freizeit-Börse für Menschen mit und ohne Handicap", Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung, Basler Straße 65, 1. OG (rollstuhlgerecht, Behinderten-WC vorhanden), 25. November, 16:30 - 18:30 Uhr*

Sehr geehrte Damen und Herren,

Freizeit ist die Zeit, in der wir unseren Interessen und Vorlieben nachgehen. Seien es Schachspiele, Rock-Konzerte oder Kuchenbacken. Bei den allermeisten Aktivitäten macht es mit Freunden noch mehr Spaß. Aber was, wenn mal niemand Zeit hat? Warum nicht jemanden aus den vielen Gleichgesinnten im Raum Freiburg finden und gemeinsam freie Zeit verbringen? Nur wie?

Das Netzwerk Inklusion Region Freiburg und das pfiif-Projekt (projekt für inklusive Freizeit Freiburg) des Paritätischen Freiburg möchte zusammen mit Ihnen eine Online-Freizeit-Börse aufbauen, auf der sich Menschen mit und ohne Behinderung zu gemeinsamen Freizeitaktivitäten verabreden können. Bei einem Workshop am 25.11.2015 in der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung, Basler Straße 65, 1. OG (rollstuhlgerecht, Behinderten-WC vorhanden), möchten wir Ihre Ideen, Erfahrungen und Wünsche zusammentragen, um auf diese Weise eine Börse nach Ihren Vorstellungen entstehen zu lassen. Im Zeitraum von 16:30 – 18:30 Uhr wird Ihnen das Projekt kurz vorgestellt und Sie haben die Möglichkeit sich in den Entwicklungsprozess einzubringen. Am Ende der Veranstaltung wird es zudem noch Gelegenheit für persönliche Gespräche und / oder erste Verabredungen geben.

Über eine rege Teilnahme und viel Austausch würden wir uns sehr freuen. Sollten Sie eine Abholung von der Bus- oder Straßenbahnhaltestelle Heinrich-von-Stephan-Straße (Linien 3, 5 und 11) benötigen, nehmen Sie bitte unter Tel. 0761/12023108 vorab Kontakt mit uns auf.

Nähere Informationen inkl. des Flyers finden Sie hier: <http://inkluses-netzwerk-freiburg.de/workshop-aufbau-einer-freizeit-b%C3%B6rse-f%C3%BCr-menschen-mit-und-ohne-handicap>

**zu (3) Aktionsplan für ein inklusives Freiburg, 17.11.**

Nachdem der Punkt zwei Mal von der Tagesordnung genommen wurde, wird der Freiburger Gemeinderat nunmehr in der Sitzung am 17. November (ab 16:15 Uhr im Neuen Ratssaal des Rathauses, Rathausplatz 2 - 4, 79098 Freiburg im Breisgau, barrierefrei) über den „Aktionsplan für ein inklusives Freiburg“ öffentlich abstimmen. Die Debatte zum Aktionsplan wird voraussichtlich unter Tagesordnungspunkt 4 behandelt und dürfte gegen 16:30 Uhr beginnen. Alle Netzwerkmitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen, die Sitzung zu besuchen.

Aus der Vorlage (DRUCKSACHE G-15/126) der Stadt zur Sitzung:

„Beschlussantrag: Der Gemeinderat stimmt dem Aktionsplan für ein inklusives Freiburg gemäß Anlage 2 zur Drucksache G-15/126 zu und beauftragt die Verwaltung, den Aktionsplan 2015/2016 umzusetzen.“

Weiterführende Informationen inkl. des Aktionsplans und des zugehörigen interfraktionellen Antrags finden Sie hier: <http://inkluses-netzwerk-freiburg.de/gemeinderat-freiburg-verabschiedung-des-%E2%80%9Eaktionsplan-f%C3%BCr-ein-inkluses-freiburg%E2%80%9C>

#### Zu (4) Bericht Treffen der AG Kinder, Jugendliche und Bildung, 19.10.

Birgit Huslisti zur zweiten Sprecherin der AG gewählt:



**Birgit Huslisti** hat sich dankenswerterweise zur Verfügung gestellt und wurde einstimmig zur zweiten Sprecherin der AG Kinder, Jugendliche und Bildung gewählt.

Die diplomierte Heilpädagogin betreibt eine heilpädagogische Praxis in Denzlingen und ist zudem Dozentin und Leiterin der Außenstelle Freiburg der evangelischen Fachschule für Heilerziehungspflege Kork (<http://www.diakonie-kork.de/de/aus-weiterbildung/fachschule-fuer-heilerz...>)

Die Zusammenfassung der Sitzung finden Sie hier: <http://inklusives-netzwerk-freiburg.de/bericht-sitzung-ag-kinder-jugendliche-und-bildung-19102015>

#### zu (5) Bericht UB Begehung, 15.10.

##### UB ohweh?

Die Meinungen gehen weit auseinander, aber nun ist sie offiziell eröffnet – die neue Universitätsbibliothek in Freiburg (UB). Mit einer Extrabeilage berichtet die Badische Zeitung am 12. Oktober über die Eröffnung. Darin wird die UB als im Großen und Ganzen gelungen, modern und barrierefrei beschrieben. Es bestünden zwar noch kleinere Probleme, aber die Verantwortlichen seien sich derer bewusst und um Lösungen bemüht.

Kritischer liest sich ein [Beitrag des Freiburger Wochenberichts vom 14. Oktober](#), der sich umfassend dem Thema Barrierefreiheit widmet. Dort kommt Andreas Hanka vom Referat „Studieren ohne Hürden“ der Studierendenvertretung ausführlich zu Wort. Seiner Meinung nach besteht noch „erheblicher Nachbesserungsbedarf“ bei diesem Thema. Hauptkritikpunkte sind der Nebeneingang für Blinde, ein fehlender Rückzugsraum für Menschen im Rollstuhl oder mit psychischen Beeinträchtigungen und eine unzureichende Ausstattung mit höhenverstellbaren Arbeitstischen.

Es steht außer Frage, dass der meinungsspaltende Neubau für viele Menschen ein zentraler Anlaufpunkt im Zentrum Freiburgs ist. Umso wichtiger ist deswegen die Frage nach der, u.a. im [Flyer „die ub im probetrieb“](#), angekündigten Barrierefreiheit. Aus diesem Grund kamen Vertreter des Behindertenbeirates Freiburg, Blinde und Sehbehinderte sowie Mitarbeiter des Netzwerks Inklusion Region Freiburg zu einer UB-Führung am 15.10.2015 zusammen. Unter Leitung von Andreas Haitz-Fliehmann (Projektleiter im Uni-Bauamt) und in Begleitung von Dr. Petra Markmeyer-Pieles (Stabsleiterin Sicherheit) machte sich eine Gruppe von etwas mehr als zehn Personen daran, die UB aus ihrer persönlichen Perspektive zu erkunden.

Folgende Punkte wurden von der Gruppe ausgiebig getestet und mit den Zuständigen besprochen:

Den kompletten Bericht und weitere Informationsmaterialien finden Sie hier: <http://inklusives-netzwerk-freiburg.de/bericht-vorortbegehung-neue-ub-15102015>

## Zu (6) Bericht „Kinder und Jugendliche mit schweren Mehrfachbehinderungen und Inklusion – ein Fachgespräch“, 9.10.

Der Mehrzweckraum im neuen Anbau des Korczak-Haus Freiburg war anlässlich des Fachgesprächs „Kinder und Jugendliche mit schweren Mehrfachbehinderungen“ am 9. Oktober bis auf den letzten Platz gefüllt. Mehr als 60 Menschen waren der Einladung des Netzwerk Inklusion Region Freiburg und des Korczak-Haus Freiburg gefolgt.

Einrichtungsleiter Andreas Wand eröffnete die Veranstaltung mit einem Grußwort und stellte kurz das Korczak-Haus Freiburg vor. Anschließend übergab er das Wort an Annegret Heinze, die als Elternvertreterin in das Thema einführte.

Verkehrsbedingt verzögerten sich die Beiträge von Jutta Pagel-Steidl (Geschäftsführerin [Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg e.V.](#)) und [Prof. Dr. Wolfgang Praschak](#) (Professor für Erziehungswissenschaft mit Studienschwerpunkt „Beeinträchtigung der körperlichen und motorischen Entwicklung“, Universität Hamburg). Deswegen stellte Pia-Maria Federer, Geschäftsführerin des Paritätischen Freiburg und Gemeinderätin, zunächst das Netzwerk Inklusion Region Freiburg vor. Frau Federer referierte über die umfangreichen Aktivitäten des Netzwerks und nannte exemplarisch einige der über 70 Mitglieder aus allen gesellschaftlichen Bereichen sowie verschiedene Gremien (u.a. die Arbeitsgruppen „Kinder, Jugendliche und Bildung“ und „Begleitung Stadt bei der Gesamtstrategie Inklusion“). Zum Ende ihrer Ausführungen verwies Frau Federer auf die aktuelle Relevanz des Themas Inklusion für die lokalpolitische Agenda, da der Freiburger Gemeinderat in der [Sitzung am 27. Oktober](#) über den „Aktionsplan für ein inklusives Freiburg“ abstimmen wird. Dies sei ein wichtiger Baustein auf dem Weg Freiburgs in ein inklusives Gemeinwesen, den das Netzwerk intensiv mit der AG „Begleitung Stadt bei der Gesamtstrategie Inklusion“ unterstützt.

In der anschließenden kurzen Podiumsdiskussion fragte Wulf Rüska, Redakteur der Badischen Zeitung, was der Begriff Inklusion für die Gäste bedeute.

Den kompletten Bericht inkl. Impressionen des Nachmittags finden Sie hier: <http://inklusives-netzwerk-freiburg.de/bericht-fachgespr%C3%A4ch-kinder-jugendliche-mit-schweren-mehrfachbehinderungen-9102015>

## Zu (7) Termine

| Datum       | Veranstaltung   |
|-------------|---|
| Do., 12.11. | Sitzung Steuergruppe NIRF   |
| Di., 17.11. | Gemeinderatssitzung zum „Aktionsplan für ein inklusives Freiburg“         |
| Di., 24.11. | Fortbildungsveranstaltung "Vernetzungsstrategien"                         |
| Mi., 25.11. | Workshop "Aufbau einer Freizeit-Börse für Menschen mit und ohne Handicap" |
| Sa., 28.11. | Fachtag "barrierefrei"  |
| So., 29.11. | Adventsbasar im Korczak-Haus Freiburg                                     |
| Do., 03.12. | Inklusives Spiel- und Kulturfest „Vereint in Vielfalt“                    |

Eine ausführliche Terminübersicht inkl. der relevanten Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie hier: <http://inklusives-netzwerk-freiburg.de/termine>